KMU UND GEWERBE

Hasler + Co AG

Der Hauptsitz der Hasler-Gruppe befindet sich seit 1853 in Winterthur. Was als Vier-Mann-Betrieb startete, ist zu einer Gruppe gewachsen, die in der Schweiz über 240 Personen beschäftigt, davon 22 Lernende. Zu Beginn verkaufte Hasler Haushaltgeräte und auch Landwirtschaftsartikel. Heute legt man grössten Wert auf Qualitätsprodukte und die persönliche Fachberatung für Private und Handwerker.

GRÜNDUNGSDATUM
1853

ADRESSE
Hasler + Co AG
Rudolf-Diesel-Strasse 12
8400 Winterthur

späte 1930er-Jahre: HaslerEisenwaren/Haushalt-Geschäft, Martgasse 70/Ecke Schmidgasse Foto: winbib (Signatur 022114)

Die Gründung des Winterthurer Traditions-Familienunternehmens Hasler geht auf das Jahr 1853 zurück. Damals legte Kupferschmid Arbenz den Grundstein zu einem Handelsunternehmen. Heinrich Hasler heiratete Laura die Tochter von Kupferschmid Arbenz und führte das Geschäft erfolgreich weiter. 80 Jahre später baute das Unternehmen an der Marktgasse ein Warenhaus. Für damalige Verhältnisse riesig und in einer kühnen Architektur. Noch heute existiert das runde Eckhaus, das damals für einigen Gesprächsstoff in der Stadt sorgte. Nach dem Domizilwechsel von Hasler, waren an der Marktgasse 70 das Warenhaus Jelmoli und später die Modekette C&A eingemietet.

Das Haus Hasler wurde nach erfolgreichen 130 Jahren in der Winterthurer Innenstadt umorganisiert. Vom Eisen- und Haushaltwarenhaus fokussierte sich Hasler zum Handwerker-Spezialitäten-Haus. Die Werkzeug- und

Schraubenabteilung, zuvor im UG an der Marktgasse untergebracht, wurde vergrössert und das Angebot ausgebaut. Dazu bezog man 1980 an der Konradstrasse hinter dem Bahnhof eine alte Fabrikliegenschaft. Hier war auch die Autozufahrt wieder gewährleistet. Das neue Konzept war erfolgreich. Es wurde nach einer grösseren und moderneren Verkaufsfläche gesucht. 1991 bezog man in der Grüze an der Rudolf-Diesel-Strasse einen modernen Eigenbau. Jürg Hasler führte zu dieser Zeit, in vierter Generation, das Familienunternehmen.

Nebst dem Stammhaus in Winterthur führt Hasler an weiteren Standorten eigenständige Haushalt- oder Eisenwaren-Spezialgeschäfte. In Zürich-Oerlikon, Schlieren, Delémont, Lausanne und Monthey findet man die bewährte Hasler-Qualität. Das Angebot wird stetig den Bedürfnissen angepasst. Nach der Jahrtausendwende ist der Bereich der Zugangs- und Schliesstechnik dazu gekommen. Ein weiterer grosser Schritt fand im Jahre 2014 statt. Die Verkaufsfläche wurde verdoppelt und der Bereich für persönliche Arbeitsschutzausrüstung, Schuhe und Freizeitkleider ausgebaut. Auch die Kompetenz in den Elektrowerkzeugen wurde vertieft. Das 126-Mann/Frau starke Team in Winterthur steht für Informationen und Auskünfte von Montag bis Samstag zur Verfügung.

Von einzelnen Schrauben, über verschiedene Spezial-Werkzeuge, Beschläge, Leitern, Gerüste, Büro- und Betriebseinrichtungen, Baustellensignalisationen, Reinigungsgeräten bis zum persönlichen Arbeitsschutz, Kleider und Schuhe sind 150'000 Artikel erhältlich, davon 50'000 jederzeit an Lager. Damit weiterhin alles schnell lieferbar ist, entstand in Winterthur ein Zentrallager. Das traditionsreiche Winterthurer Unternehmen setzt weiterhin auf den Standort Winterthur. 1933 setzte Hasler in der Winterthurer Altstadt ein markantes Zeichen: An der Marktgasse 70 wurde ein riesiges Warenhaus im radikal modernen Stil des Neuen Bauens erstellt. Das kam nicht überall gut an im damaligen Provinzstädtchen. Es gab viel zu reden gab und Kopfschütteln. Heute stört sich niemand mehr daran, im Gegenteil das heute noch moderne Haus ist angekommen. 1960 integrierte man bei einem Umbau das benachbarte Haus 68 1979 kam das Aus für das «Hasler- Warenhaus»: Man konzentrierte sich an der Konradstrasse 11 auf Werkzeuge und Eisenwaren für Handwerker. Die wachsende Konkurrenz der in den 1970er-Jahren an der Peripherie entstandenen Einkaufszentren (mit Parkplätzen) und die Entwicklung hin zu einer autofreien Innenstadt hatten zu diesem Schritt geführt.

Nach der Schliessung des «Holzapfel»-Haushaltladens beschloss die Familie Hasler 1991, dieses Marktsegment an der Stadthausstrasse 113 wieder zu bedienen. Die Schliessung dieser Marktlücke wurde von der Kundschaft begrüsst und honoriert. Cornelia Hasler, die zuletzt das Geschäft geführt hatte, wollte 2016 kürzer treten. Das sich keine familieninterne Lösung anbot, wurde das Unternehmen an der Stadthausstrasse verkauft. Für diesen Wechsel war aber für die Haslers klar, dass das Fachgeschäft für Winterthur erhalten bleiben soll. Es ergab sich die Lösung einer Übernahme durch die Muff Haushalt AG. Diese führt seit 1974 in Sissach ein gleichartiges Geschäft. Per 1. Oktober 2016 wird das Haushaltgeschäft somit unter neuer Leitung stehen, was die einzige Veränderung sein wird.

Links

- Website: Hasler & Co. AG

Bibliografie

- Hasler & Co., Eisenwaren und Werkzeuge, Grüzefeldstrasse 49
    - Von Konradstrasse an Grüzefeldstrasse: Landbote 1992/203 1Abb. Übernimmt Rempfler Elektrowerkzeuge: Landbote 2001/27. Neubau Rudolf-Dieselstrasse, Proficenter siehe Rudolf-Diesel-Strasse 12. 150 Jahre: Hasler feiert Jubiläum: Winterthurer Dok. 2003/48 m..Abb. [Werbeprospekt]. - Landbote 2003/250 m.Abb. Winterthurer Jahrbuch 2004 von Hans Peter Brugger, m.Abb

- Marktgasse 70. Geschäftshaus (ehemals Hasler)
    - Jelmoli. Aufhebung: Landbote 1995/265. Verkauf an C & A: Landbote 1996/163 1Abb. - Winterthurer Arbeiterzeitung 1996/154. Schliessung: Winterthurer Arbeiterzeitung 1996/263. - Landbote 1996/298 m.Abb. Sanierung: Winterthurer Jahrbuch 1998 S. 194 1Abb. Wie Hasler die Marktgasse revolutionierte: Winterthurer Jahrbuch 2004 von Hans Peter Brugger, m.Abb.
- Hasler Haushalt AG, Stadthausstrasse 113
    - Eröffnung: Landbote 1991/205 1Abb., 265 1Abb. GIA Global Innovator Award: Landbote 2010/99
- Rudolf-Diesel-Strasse 12, Hasler & Co. Eisenwarenhandel, neues Geschäftshaus, zusammen mit Fly und Gobo
    - Landbote 2002/14 m.Abb., 19, 21 Umnutzung eines Lagergebäudes, m.Abb., 43 m.Abb. Liquidation: Landbote 2002/299, 300

AUTOR/IN:
Heinz Bächinger

Nutzungshinweise

UNREDIGIERTE VERSION

LETZTE BEARBEITUNG:
21.02.2022